

Ostern 2020

Ein kleiner Gottesdienst für zuhause



Wir laden Sie herzlich ein ihre kleine Osterkerze zu entzünden, und sich zuhause einen Moment Zeit zu nehmen für einige österliche Texte, Lieder und Gebete.

Und wenn Sie am Ostersonntag um 10 oder um 19.30 Uhr das Fenster öffnen, hören Sie vielleicht sogar die Glocken ihrer Kirche.

© Pfarrerin Johanna Baum, Kandel

Psalm 118 in moderner Übertragung

Dies ist der Tag, den Gott allein gemacht hat.
Keiner konnte damit rechnen.
Freudentränen bei allen Menschen,
Hupkonzerte auf den Straßen:
Gott gegen den Tod – und der Tod hat verloren!
Das ist ein Wunder vor unseren Augen.
Er musste sterben, um zu leben.
Von allen war er verlassen und wurde verworfen,
aber Gott wählte ihn zum Fundament.
Auch ich werde nicht sterben, sondern leben
und aller Welt erzählen, was er getan hat.
Gott, du bist das Geheimnis der Welt,
die Hoffnung für verstorbene Seelen.
Deine Liebe scheint in das Dunkel unseres Lebens
und dein Licht geht auf
über den Gräbern dieser Welt.
Amen.

Lied EG 100

*Wir wollen alle fröhlich sein in dieser österlichen Zeit;
Denn unser Heil hat Gott bereit'.
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja,
gelobt sei Christus, Marien Sohn.*

*Es ist erstanden Jesus Christ, der an dem Kreuz gestorben ist,
dem sei Lob, Ehr zu aller Frist,
Halleluja, Halleluja, Halleluja, Halleluja,
gelobt sei Christus, Marien Sohn.*

Eine Ostergeschichte

Anstelle von Lesung und Predigt können Sie auf dem beigelegten Flyer einen kurze Ostergeschichte lesen. Oder Sie schauen sich die Oster-Andacht auf www.protkircheruelzheim.de an – oder hören sie unter Tel. 0721/5604994

Fürbittengebet

Lebendiger Gott,
öffne uns die Augen für das Wunder von Ostern:
Christus ist auferstanden - Er ist das Licht der Welt!

Lass das Licht der Auferstehung leuchten über unseren
offenen Fragen, unseren ungelösten Problemen,
unseren verworrenen Beziehungen.
Gib uns Ausdauer, Gelassenheit
und unbeirrte Hoffnung.

Lass das Licht der Auferstehung leuchten
für Überforderte mit ihrer Angst,
für Enttäuschte mit ihren Tränen,
für Kranke mit ihren Schmerzen,
für Arme mit ihrem Hunger,
für Fremde mit ihrer Heimatlosigkeit,
für Verzweifelte mit ihrem Schweigen.
Zeige uns Wege, ihr Leiden zu mindern.

Gott, in Jesus Christus bist du Licht in unserem Alltag,
im Dunkel der Angst, sogar in der Nacht des Todes.
Öffne uns die Augen für dieses Wunder. Amen.

Lied EG 116



Er ist er - stan - den, Hal - le - lu - ja! Freut euch und sin - get, Hal - le - lu -
Denn un - ser Hei - land hat tri - um phiert! All uns - re Feind, ge - fan - gen er
ja. Lasst uns lob - sin - gen vor un - se - rem Gott, der uns er -
führt.
löst hat vom e - wi - gen Tod. Sünd ist ver - ge - ben, Hal - le - lu -
ja! Je - sus bringt Le - ben, Hal - le - lu - ja.

© Pfarrerin Johanna Baum, Kandel

Segen

Herr, wir bitten um deinen Segen:

Schenke uns österliche Freude,
die stärker ist als die Unsicherheiten dieser Tage.

Schenke uns österliche Liebe und Freundschaft,
die stärker ist als unsere Isolation.

Schenke uns österliche Hoffnung,
die stärker ist als Leid und Tod.

Bleibe bei uns mit deinem Frieden.
Amen